

Basiswissen Wirkstoffe

Bei Wirkstoffen unterscheidet man grob zwischen natürlichen und synthetischen/chemischen bzw. biotechnologisch hergestellten Substanzen. Zwar bevorzugt DR. BAUMANN die natürlichen Substanzen, es sei aber an dieser Stelle ausdrücklich vor dem Fehler gewarnt, die an zweiter Stelle genannten Wirkstoffe pauschal abzulehnen. Denn es gibt natürliche Stoffe, die für den Menschen äußerst schädlich sind und synthetische Substanzen, die von großem Wert für den Menschen sind, die sogar viel reiner (ohne Schadstoffe aus der Umwelt) sein können als der in der Natur vorkommende Stoff. Die DR. BAUMANN Forschung untersucht jede einzelne Substanz genau auf ihre **Vorteile** für eine gesunde und wirkungsvolle Hautpflege und wählt die Wirkstoffe nach diesen Kriterien aus. Deshalb bevorzugen wir, wo immer es geht, **hautverwandte bzw. hautidentische Substanzen**, die schon von Natur aus in der Haut bzw. im Körper vorkommen und deshalb unter normalen Umständen keine Allergien auslösen können.

Des Weiteren wird eine Unterscheidung zwischen pflanzlichen und tierlichen Wirkstoffen gemacht. Da tierliche Substanzen nach unseren Untersuchungen keinen Vorteil gegenüber pflanzlichen haben, können wir ohne einen Qualitätsnachteil der Produkte zu verursachen, **auf tierliche Inhaltsstoffe vom getöteten Tier verzichten**, zumal einige vorteilhafte tierliche Substanzen jetzt auch biotechnologisch (z.B. Hyaluronsäure) oder aus pflanzlichen Rohstoffen (Cetylpalmitat anstelle von Walrat) hergestellt werden. Deshalb fiel es um so leichter, auf Produkte von getöteten Tieren vollständig zu verzichten, zumal ein zweiter noch gewichtigerer Grund dafür spricht. Fleisch und tierliche Rohstoffe werden heutzutage bis auf kleine Anteile in Massentierhaltungen erzeugt, wo die Tiere von ihrer Geburt an auf engstem Raum alles andere als artgerecht gehalten und damit ihr gesamtes Leben lang gequält werden, bis sie manchmal in unsagbar grausamen Tiertransporten zur Schlachtbank gebracht werden. Aufgrund dieser Situation und der Tatsache, dass tierliche Erzeugnisse öfters auch noch mit Hormonen oder Chemotherapeutika behandelt sind, kann die Entscheidung nur ein klares **NEIN** zu diesen Produkten sein.

Mittlerweile ist jeder Hersteller von kosmetischen Erzeugnissen laut Kosmetikverordnung verpflichtet, die Inhaltsstoffe nach INCI zu deklarieren. Nun liegt es an jeder Kosmetikerin selbst, die Qualität von Hautpflegeprodukten aufgrund der Inhaltsstoffe zu beurteilen. Jeder gesundheitlich Interessierte wird dies zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit der Kunden tun!